

# Gesetzlich plus Privat: Hand in Hand für mehr Service

## Sparen auch Sie Zeit und Wege im Leistungsfall – mit unserem Continentale Partnerservice

Sind Sie gesetzlich bei der Continentale BKK und ergänzend privat über die Continentale Krankenversicherung abgesichert? Dann können Sie im Leistungsfall von unserem einzigartigen Continentale Partnerservice profitieren. Mit diesem Service sparen Sie sich im Leistungsfall Arbeit, kürzen Wege ab und erhalten zeitnah Ihre Leistungen.



Der Continentale Partnerservice unterstützt Sie im Leistungsfall, in dem er die Abwicklung und Abrechnung vereinfacht und beschleunigt. Nehmen Sie Ihre gesetzliche und private Krankenversicherung in Anspruch, müssen Sie normalerweise Ihre Unterlagen zweimal einreichen – bei der Krankenkasse und dem privaten Krankenversicherer. Mit unserem Service ist das anders.

### So funktioniert der Continentale Partnerservice

Wenn Sie für den Continentale Partnerservice angemeldet sind, reichen Ihre Unterlagen nur einmal ein – entweder bei der Continentale BKK oder der Continentale Krankenversicherung. Ihre Unterlagen werden nach der Vorprüfung und mit einem Erstattungsvermerk zur Bearbeitung untereinander weitergeleitet. Das spart Zeit und Wege und Sie erhalten zeitnah Ihre Leistungen beider Partner.



### Ihre Vorteile

- ✓ Einzigartiges Exklusivangebot
- ✓ Weniger Aufwand im Leistungsfall
- ✓ Kurze Wege im Leistungsfall
- ✓ Zeitnahe Leistungsabrechnung

### Voraussetzungen für die Nutzung

- Sie sind bei der Continentale BKK versichert.
- Sie haben einen BKK-Exklusivtarif bei der Continentale Krankenversicherung a.G.
- Sie haben uns schriftlich mit dem Continentale Partnerservice beauftragt.

# Continentale Partnerservice: Praxisbeispiele



“ ... Gesetzlicher Schutz  
plus private Ergänzung mit  
einzigartigem Service ... ”

## Beispiel Zahnersatz

Anna benötigt Zahnersatz. Ergänzend zu ihrem gesetzlichen Schutz bei der Continentale BKK hat sie den privaten Zahnergünstertarif BKK-CEZP bei der Continentale Krankenversicherung abgeschlossen.

- Sie sendet den Heil- und Kostenplan an die Continentale BKK. Mit dem Vermerk des Festzuschusses und der Bonushöhe gibt die BKK diese Unterlagen automatisch an die Continentale Krankenversicherung weiter und informiert Anna.
- Die Continentale Krankenversicherung prüft die Unterlagen und erstellt eine Kostenübernahmeerklärung zum Tarif BKK-CEZP. Anna erhält zeitnah Ihre Kostenübernahmeerklärung.

## Beispiel Auslandsbehandlung

Tim verletzt sich in Spanien beim Surfen und wird dort von einem Arzt behandelt. Er ist Mitglied der Continentale BKK. Zusätzlich hat er den Ergänzungstarif BKK-StartKompakt mit privatem Auslandsreisekrankenschutz bei der Continentale Krankenversicherung.

- Tim sendet die Rechnung des spanischen Arztes an die Continentale BKK. Die BKK prüft die Rechnung und informiert Tim entsprechend über die anteilige Erstattung.
- Zeitgleich dazu leitet die Continentale BKK die Belege mit der Angabe der anteiligen BKK-Erstattung an die Continentale Krankenversicherung weiter.
- Dort wird dann die Leistungsabrechnung im Rahmen des Tarifs BKK-StartKompakt erstellt und an Tim versendet. Die Leistung wird automatisch an Tim überwiesen.

## Beispiel Krankenhaustagegeld

Sonja wird 8 Tage stationär im Krankenhaus behandelt. Sie ist Mitglied der Continentale BKK. Ergänzend hat sie ein Krankenhaustagegeld von 50 Euro pro Tag, Tarif BKK KHT/50, bei der Continentale Krankenversicherung versichert.

- Die Continentale BKK erhält die Abrechnungsdaten vom Krankenhaus und rechnet mit diesem ab; Sonja muss sich um nichts kümmern.
- Automatisch werden die Informationen (Aufnahme- und Entlassungsdatum sowie Diagnose) an die Continentale Krankenversicherung weitergegeben.
- Diese erstellt dann die Leistungsabrechnung. Auf die zusätzliche ärztliche Bescheinigung, die häufig gebührenpflichtig ist, verzichtet die Continentale Krankenversicherung. Sonja erhält ihre Erstattung in Höhe von 400 Euro Krankenhaustagegeld.

## Beispiel Krankentagegeld

Mark ist nach einem komplizierten Schienbeinbruch 57 Tage arbeitsunfähig. Er ist Mitglied der Continentale BKK. Bei der Continentale Krankenversicherung hat er ein Krankentagegeld von 40 Euro pro Tag ab dem 43. Tag abgesichert (Tarif BKK V43/40).

- Mark sendet die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung an die Continentale BKK. Diese prüft den Krankengeldanspruch und rechnet ab.
- Die Bescheinigung wird zeitgleich an die Continentale Krankenversicherung weitergeleitet.
- Dort wird die Leistungsabrechnung erstellt. Auf den wöchentlichen Nachweis der Arbeitsunfähigkeit verzichtet die Continentale Krankenversicherung. Mark erhält eine Auszahlung in Höhe von 600 Euro Krankentagegeld.